

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Jugendhilfeausschusses
am **Dienstag, 28. März 2023, 17:00 Uhr**
im Jugendamt, Besprechungsraum 001/002,
Scheidemannplatz 1, Kassel

13. April 2023
1 von 8

Anwesende:

Mitglieder

Nicole Maisch, Stellvertretende Vorsitzende, B90/Grüne
Alicia Aguilar Gonzales, Mitglied, Kasseler Jugendring
Maximilian Bathon, Mitglied, CDU
Anke Bergmann, Mitglied, SPD
Lara Charlet, Mitglied, Kleiner Stromer GmbH
Lisa Egen, Mitglied, Impuls GmbH
Lutz Getzschmann, Mitglied, DIE LINKE
Vera Gleuel, Mitglied, Freie Wähler
Katharina Griesel, Mitglied, B90/Grüne
Dr. Cornelia Janusch, Mitglied, SPD
Julien Koch, Mitglied, Kasseler Jugendring
Michael Moses-Meil, Mitglied, AfD
Nicole Siebrecht, Mitglied, CDU
Thomas Volmer, Mitglied, B90/Grüne
Angela Waldschmidt, Mitglied, Drogenhilfe Nordhessen
Hubert Wierzenko-Jöst, Mitglied, Freie Wohlfahrtsverbände

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme

Alexander Reitz, Evangelischer Stadtkirchenkreis
Jutta Berle, Agentur für Arbeit
Thomas Maier, DGB Kreis Kassel
Nicky-Kate Awala, Gesamtelternbeirat der städtischen Kindertagesstätten
Ariane Kipp, Behindertenbeirat
Dr. Ute Giebhardt, Frauenbeauftragte der Stadt Kassel
Michaela Maßmann-Pabst, Gesundheitsamt der Region Kassel
Dörthe Wahlen, Deutscher Kinderschutzbund
Antje Proetel, Dachverband freier Kindertageseinrichtungen

Schriftführung

Mareike Flach, Jugendamt

Entschuldigt:

Rosa-Maria Hamacher, Vorsitzende, Freie Wohlfahrtsverbände
Anja Lipschik, Mitglied, B90/Grüne

Rolf Wagner, Mitglied, Kasseler Jugendring
Michel Scherbaum, Beratendes Mitglied, Stadtschüler*innenrat
Sengül Eser, Vertreterin des Ausländerbeirates
Fabian Schrage, Vorsitzender Fachausschuss II
Stefan Ahr, Katholische Kirchengemeinde
Cornelia Hellmer, Jobcenter/Arbeitsförderung Kassel
Rukiye Ari, Jugend-/Vormundschaftsgericht
Pia Richter, Landessportbund Hessen
Birte Behr, Staatliches Schulamt Kassel
Simone Wolf, Polizeipräsidium Nordhessen
Mahmut Eryilmaz, Moscheenvereine

Magistrat/Verwaltung

Judith Osterbrink, Jugendamt
Alexander Lyschik, Jugendamt
Udo Pfingsten, Jugendamt
Gudula Horst, Jugendamt
Doris König, Jugendamt
Annika Beran, Jugendamt
Antje Kühn, Kindertagesbetreuung
Monika Stier, Kindertagesbetreuung
Sven Schmidt, Kindertagesbetreuung
Matthias Otto, Kindertagesbetreuung

Weitere Teilnehmer/-innen

Gerhard Paul, Heilhaus
Martina von Soest, Heilhaus
Wolfgang König, Diakonisches Werk Region Kassel
Lucia Lassalle
Titus Claves
Hannah Kahl

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Genehmigung des Protokolls vom 01.02.2023
2. Mitteilungen
3. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
4. Wahl und Nachbenennung von Mitgliedern
 - 4.1 Nachbenennung einer persönlichen Vertretung für den Fachausschuss I - Jugendhilfeplanung
 - 4.2 Wahl von beratenden Mitgliedern und deren Stellvertretungen als Nachrücker für den Jugendhilfeausschuss (Wahlperiode 2021-2026)
5. Berichte und Beschlussempfehlungen aus den Fachausschüssen
 - 5.1 Fachausschuss I
 - 5.1.1 Beschlussvorlage Eröffnung von Hortgruppen in städt. Einrichtungen

- 5.1.2 Beschlussvorlage Eröffnung von Kita-Gruppen in Einrichtungen freier Träger 3 von 8
- 5.2 Fachausschuss II
- 5.2.1 Anträge aus dem Feuerwehrtopf
- 5.2.2 Anträge aus dem Fördertopf Projekte der politischen Bildung
- 6. Vorstellung der Angebote der ambulanten Jugendhilfe der freien Träger
- 7. Vorstellung Kinderarmut in Kassel
- 8. Verschiedenes

Zur Tagesordnung

1. Begrüßung und Genehmigung des Protokolls vom 01.02.2023

Stellvertretende Vorsitzende Stadträtin Maisch eröffnet die mit der Einladung vom 08.03.2023 ordnungsgemäß einberufene öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 01.02.2023 liegen keine Einwendungen vor.

Änderung der Tagesordnung: Der TOP 5.1.2 wurde nicht im Fachausschuss I behandelt, sondern wird heute im Jugendhilfeausschuss beraten. Er erhält somit einen eigenen Aufruf unter Tagesordnungspunkt 6. Alle anderen Punkte verschieben sich nach hinten.

2. Mitteilungen

Frau Osterbrink berichtet:

Herr Alexander Lyschik hat ab 13. März die Stelle als Abteilungsleiter der Zentralabteilung des Jugendamtes übernommen. Wir wünschen ihm viel Erfolg. Es erfolgt eine kurze Vorstellung.

Flüchtlinge: Mit Stand 28.02.2023 verzeichnen wir 55 Einreisen unbegleiteter Minderjähriger, Tendenz steigend.

Es werden weiterhin dringend Bewerber*innen als Jugendschöffinnen und -schöffen gesucht. Insbesondere fehlen noch männliche Bewerber. Eine Bewerbung ist noch bis 21. April direkt beim Jugendamt, Frau König möglich. Eine kurze Information und Bewerbungsbogen liegen bereit. Bitte geben Sie diese an Interessierte weiter oder nutzen Sie ihn gern auch selbst.

Folgende nächste Schritte bei der Umsetzung des repräsentativen Jugendgremiums der Stadt Kassel: Zum 01.04. bzw. 01.05.23 werden die Stelle der pädagogischen Begleitung sowie die Geschäftsstelle des Jugendgremiums in der Kinder- und Jugendförderung besetzt. Der Gremiengang zur politischen Beschlussfassung wird in Kürze durch das Rechtsamt eingeleitet.

Der Umbau des Vorplatzes am Haus der Jugend ist in der Endphase. Die Einweihung des neuen Platzes erfolgt am 13. Mai 23 im Rahmen des Tages der Städtebauförderung. Sie sind herzlich eingeladen.

Erfolgreiche Umfrage zur Jugendapp: Die Kinder- und Jugendförderung erprobt bis Ende 2024 modellhaft eine Jugendapp für Kassel und hat sich dazu in einem Förderprogramm des Landes Hessen platzieren können. Eine große Umfrage zu Wünschen für eine solche App unter jungen Menschen und Fachkräften ist abgeschlossen, über 2.000 junge Menschen haben daran teilgenommen, das ist ein großer Erfolg. Aktuell laufen die Planungen für einen ersten Prototyp, der im Mai erscheinen soll.

Das Kinder- und Jugendbüro feiert 30-jähriges Jubiläum! Seit 1993 gibt es in Kassel die Stelle der Kinder- und Jugendbeauftragten und das Kinder- und Jugendbüro, seit 1997 die Verfügung des Oberbürgermeisters zur projektorientierten Kinder- und Jugendbeteiligung. In diesem Jahr findet das Kinder- und Jugendforum am 5. Juli im Haus der Jugend statt, in Verbindung mit Kinderprogramm im Vorfeld und einer Jubiläumsfeier im Anschluss. Gerne den Termin schon einmal merken und notieren! Flyer und Einladungen werden noch rechtzeitig verschickt.

Am 21.05.2023 bietet die Deutsche Schwimmjugend im Auebad und im Hallenbad Süd jeweils von 10 bis 16 Uhr Kindern und Jugendlichen bis einschließlich 16 Jahre die Möglichkeit, kostenlos und bei kostenfreiem Eintritt ein Schwimmbadabzeichen abzulegen.

Integrierte Berichterstattung (IBE) 2021: Die Berichte liegen zur Mitnahme aus. Eine Vorstellung und anschließende Diskussion im Fachausschuss I ist vorgesehen.

Frau Kühn berichtet:

Die Stadt sucht dringend Räume / Immobilie im Grundschulbereich Wolfsanger Hasenhecke. Zum kommenden Schuljahr 2023/2024 reichen die derzeit angebotenen Plätze der drei freien Träger nicht aus. Angedacht ist eine weitere Gruppe bis mind. 15 Uhr - je nach Bedarf der Familien.

Verlegung der AG 78 Kita vom 30.03. auf den 25.04.23. Geplant ist ein Tagesordnungspunkt, an dem den freien Trägern von Kitas vom Sozialamt noch einmal nähere Informationen zum Ablauf und zur Organisation der BuT-

Leistungen vorgestellt werden. Dies ist eine Überlegung im Zusammenhang mit dem Paktforum Kinder- und Familienarmut im Pakt gegen Armut. Regelmäßig kommen Bundes- und Landesstudien zu dem Ergebnis, dass 2/3 der Anspruchsberechtigten aus unterschiedlichsten Gründen ihnen zustehende BuT-Leistungen nicht in Anspruch zu nehmen.

Am 01.04.23 endet der Qualifizierungskurs der Kindertagespflegepersonen, mit acht Teilnehmerinnen für die Stadt Kassel. Drei Kindertagespflegepersonen beginnen direkt im Anschluss, 1 wurde für den Schlachthof im Rahmen des Bundesprogramms „Integrationskurs mit Kind“ qualifiziert und weitere übernehmen Vertretungen bzw. werden zeitnah starten. Der nächste Kurs beginnt in den Sommerferien.

3. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegen keine Anträge vor.

4. Wahl und Nachbenennung von Mitgliedern

4.1 Nachbenennung einer persönlichen Vertretung für den Fachausschuss I – Jugendhilfeplanung

Beschluss: Der Jugendhilfeausschuss wählt Frau Alicia Aguilar Gonzalez vom Kasseler Jugendring als persönliche Vertretung im Fachausschuss I für Herrn Patrick Salmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

4.2 Wahl von beratenden Mitgliedern und deren Stellvertretungen als Nachrücker für den Jugendhilfeausschuss (Wahlperiode 2021-2026)

Beschluss: Der Jugendhilfeausschuss wählt folgende Personen als Nachrücker*innen und deren persönliche Stellvertretung in den Jugendhilfeausschuss:

Nicky-Kate Awala (Gesamtelternbeirat der städt. Kindertagesstätten)
Stellvertretung Marlene Laufs-Belz (unverändert)
Hakan Sahin (reg. Jugendkoordinator Polizeipräsidium Nordhessen)
Stellvertretung Ulrike Langer (unverändert)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

5. Berichte und Beschlussempfehlungen aus den Fachausschüssen

6 von 8

5.1 Fachausschuss I

Frau StV Bergmann berichtet:

Berichtet wurde durch Herrn Pfingsten über die Unterbringung von minderjährigen Ausländern in der Inobhutnahmeeinrichtung Mulangstraße 21-23.

Sie berichtet weiter, dass die nachfolgende Beschlussvorlage einstimmig angenommen wurde.

5.1.1 Beschlussvorlage Eröffnung von Hortgruppen in städt. Einrichtungen 1

Beschluss: Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Magistrat zu beschließen, der Eröffnung je einer Grundschulkindbetreuungsgruppe im Hort Brückenhof, Hort Friedrich-Wöhler-Schule, Hort Jungfernkopf sowie Hort Valentin-Traudt-Schule zum 01.08.2023 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 1 Enthaltung

5.2 Fachausschuss II

Frau Waldschmidt berichtet:

Der Ausschuss war bei seiner letzten Sitzung leider nicht beschlussfähig. Die vorliegenden Beschlussvorlagen konnten daher nicht beschlossen werden. Es wurde mehrheitlich ein positives fachliches Votum ausgesprochen. Vorgestellt wurde das Rahmenkonzept der Kinder- und Jugendförderung.

5.2.1 Anträge aus dem Feuerwehrtopf

Beschluss: Der Jugendhilfeausschuss stimmt zu, dass das Projekt Kulturva! des Trägers Studio Lev mit 5.000 € aus dem Feuerwehrtopf bezuschusst wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 1 Enthaltung

Beschluss: Der Jugendhilfeausschuss stimmt zu, dass das Projekt Heranwachsende Kunst mit 15.000 € aus dem Feuerwehrtopf bezuschusst wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 1 Enthaltung

5.2.2 Anträge aus dem Fördertopf Projekte der politischen Bildung

Die versendete Vorlage wird zurückgenommen und durch eine korrigierte Vorlage ersetzt. Der beantragte Zuschuss musste wegen eines Übertragungsfehlers von 37.000 € auf 25.000 € reduziert werden.

Beschluss: Der Jugendhilfeausschuss stimmt zu, dass das Projekt Junges Kassel in Aktion! des Sozialen Friedendienstes mit 25.000 € aus dem Fördertopf Projekte der politischen Bildung bezuschusst wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 1 Enthaltung

Beschluss: Der Jugendhilfeausschuss stimmt zu, dass das Projekt Besuch des Europäischen Parlaments in Brüssel des Trägers Internationaler Bund mit bis zu 5.640 € aus dem Fördertopf Projekte der politischen Bildung bezuschusst wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 1 Enthaltung

Neu 6. Beschlussvorlage Eröffnung von Kita-Gruppen in Einrichtungen freier Träger

Beschluss: Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Magistrat zu beschließen, der Eröffnung von Betreuungsgruppen für Kindergarten- und Krippenkinder freier Träger (Montessori Kinderhaus Noah) und der Förderung durch Betriebskostenzuschüsse der Stadt Kassel ab dem 01.01.2023 zuzustimmen. Die hierfür erforderlichen Mittel in Höhe von 257.975,58 € stehen bei Produkt 36501, Kostenträger 365019000 Förderung von Kitas freier Träger, Sachkonto 7128000 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 1 Enthaltung

7. Vorstellung der Angebote der ambulanten Jugendhilfe der freien Träger

Herr König, Diakonisches Werk, Frau von Soest, Heilhaus, Herr Wierzenko-Jöst, AWO berichten über die Arbeit der freien Träger.
Die Informationen sind dem Protokoll beigelegt.

Frau Horst, Allgemeiner Sozialer Dienst, informiert über die aktuellen Fallzahlen (siehe Anlage).

Die anschließende Diskussion verdeutlicht den vermehrten und länger andauernden Handlungsbedarf, allerdings auch die steigenden Kosten und leider auch den Personal-/Fachkräftemangel. 8 von 8

8. Vorstellung Kinderarmut in Kassel

Frau Beran, Jugendamt, berichtet. Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

Frau Stadträtin Maisch weist auf den neu gegründeten Pakt für Armut und das Forum Kinderarmut hin.

9. Verschiedenes

Frau Wahlen ist unzufrieden mit der Tischordnung/Sitzordnung im Besprechungsraum 001/002.

Frau Osterbrink weist nochmals auf die Suche nach Jugendschöffen hin und bittet um Mitnahme der Bewerbungsunterlagen, auch für weitere Interessierte.

Ende der Sitzung: 19:00 Uhr

gez. Nicole Maisch
Stellvertretende Vorsitzende

gez. Judith Osterbrink
Leiterin des Jugendamtes



LET'S PARTY



KINDER + JUGEND BÜRO

Save the date!

JUNGE KUNST BÜHNE

MIT-BESTIMMUNG

EINMISCHEN UND MITMACHEN

KINDER-UND JUGENDRECHTE



Abstimmung
Pro Kontra
IIII IIII





30 Jahre Kinder- und Jugendbüro

Kassel documenta Stadt

Jugendamt

Seit 1993 organisiert das Kinder- und Jugendbüro mit der Kinder- und Jugendbeauftragten in Zusammenarbeit mit vielen Kooperationspartner*innen Beteiligungsprojekte nach dem Kasseler Modell.

**30 Jahre Kinder- und Jugendbeteiligung Kassel
sind ein Grund zu feiern!
Hierzu laden wir Sie/Dich herzlich ein.**

**Wann
Wo**

Mittwoch, 5. Juli 2023
Haus der Jugend,
Mühlengasse 1, 34125 Kassel

Programm

14.30 - 16.30 Uhr Kinderprogramm
(Spiel- und Mitmachangebote)
16.00 - 18.30 Uhr Kinder- und Jugendforum
ab 18.30 Uhr Jubiläumsfeier mit Bühnenprogramm, Essen & Getränken

Anmeldung **bis 12. Juni** per Mail an: kinderjugendbuero@kassel.de

Sozialpädagogische Familienhilfe nach §31 SGB VIII am Beispiel der Arbeit freier Träger, heute vertreten durch:

AKGG



Nordhessen

Diakonie 
Diakonisches Werk
Region Kassel



HEILHAUS

Geburt
Leben
Sterben



gemeinsam
Perspektiven finden

Wir haben
für Sie
vorbereitet:


- Einführungsfilm
- Ziele
- Grundlagen
- Rahmenbedingungen
- Problemlagen der
Hilfempfänger*innen
- Vorteile
- Vergabeverfahren in der
Stadt Kassel
- Auf dem Weg in die Zukunft!



Film

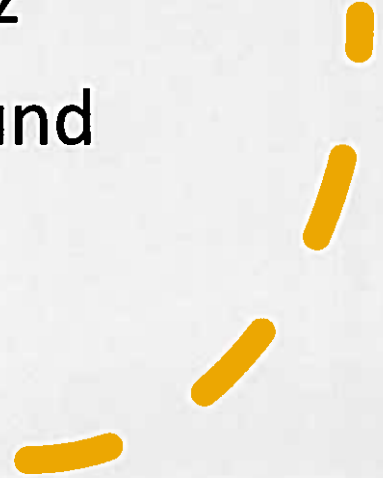
Quelle:

<https://youtu.be/fj8PKqjc5o0>

A large red curved shape on the left side of the slide, resembling a semi-circle or a large bracket, containing the text 'Sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH)'.

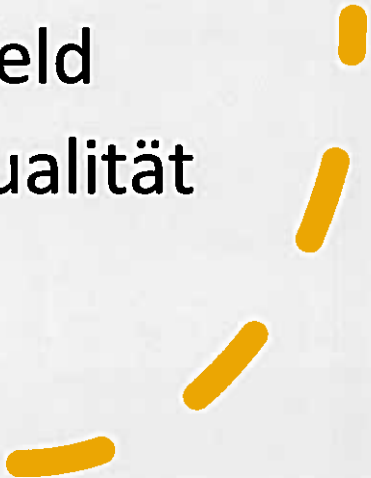
Sozial-
pädagogische
Familienhilfe
(SPFH)

bietet:

- Unterstützung bei der Bewältigung des Alltags
 - Lösung von Konflikten und Krisen
 - Stärkung der Eltern in ihrer Erziehungskompetenz
 - Kontakt mit Ämtern und Institutionen
- 
- A yellow dashed line in the bottom right corner of the slide, consisting of several short, curved segments.



Ziele

- Für Kinder und Jugendliche die beste Lebensform erreichen
 - Stärken der Familie herausarbeiten und fördern
 - Gemeinsame Suche nach passenden Lösungen
 - Integration ins gesellschaftliche Umfeld
 - Verbesserte Lebensqualität
 - ...
- 

Gesetzliche Grundlagen

§ 31 SGB VIII - Sozialpädagogische Familienhilfe

„Sozialpädagogische Familienhilfe soll durch intensive Betreuung und Begleitung Familien in ihren Erziehungsaufgaben, bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, der Lösung von Konflikten und Krisen sowie im Kontakt mit Ämtern und Institutionen unterstützen und Hilfe zur Selbsthilfe geben. Sie ist in der Regel auf längere Dauer angelegt und erfordert die Mitarbeit der Familie.“

Jugendamt

bewilligt - beantragt

Familie

beauftragt analog zum
Hilfeplan

setzt um

vertrauensvolle
Zusammenarbeit

SPFH

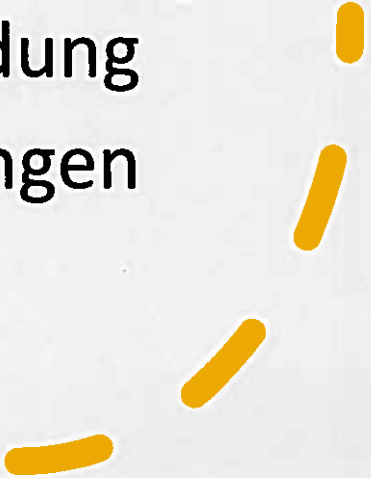


Grundlagen

- Antrag der Eltern auf Hilfe zur Erziehung beim Jugendamt
- Aufstellung eines Hilfeplans gem. §36 SGB VIII, in dem die Probleme und die Lösungsschritte einschließlich gemeinsamer Ziele und Überprüfungszeiträume festgelegt werden

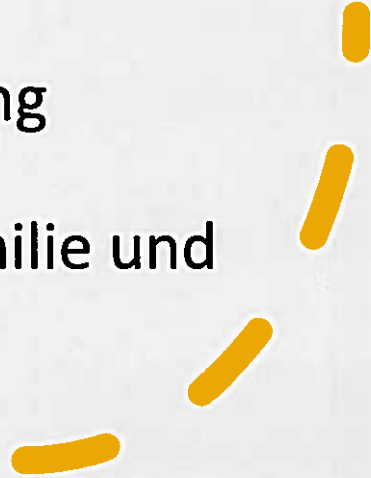
A large red semi-circular graphic on the left side of the slide, with the text 'Rahmenbedingungen' written inside it in white.

Rahmen- bedingungen

- SPFH bezieht sich grundsätzlich auf die Familie als Ganzes
 - SPFH gelingt nur mit Beteiligung der Familien
 - SPFH erhalten vor allem Familien in Unterversorgungslagen z. B. in den Bereichen: Finanzen, Arbeit, Wohnung, Bildung
 - ...häufig nach Trennungen oder bei einer Familienneubildung
- 
- A yellow dashed line consisting of several short, curved segments, located in the bottom right corner of the slide.


A large red curved shape on the left side of the slide, resembling a semi-circle or a large bracket, containing the text 'Rahmenbedingungen'.

Rahmen- bedingungen

- Die Hilfe hat überwiegend eine Geh-Struktur, d. h. die Fachkräfte suchen die Familien in ihren Wohnungen auf
 - Die Methoden werden individuell angepasst und nach ihrer Eignung für den Einzelfall ausgewählt
 - In der Zeitstruktur gibt es eine individuelle Flexibilität, die sich an den Bedarfen der Familien orientiert
 - Die konkrete Ausgestaltung entwickelt sich in der Zusammenarbeit von Familie und Fachkräften
- 
- A yellow dashed line consisting of several short, curved segments, located in the bottom right corner of the slide.

A large red shape on the left side of the slide, consisting of a vertical rectangle on the left and a curved section on the right, resembling a semi-circle or a quarter-circle. The text 'Rahmenbedingungen' is written in white inside this shape.

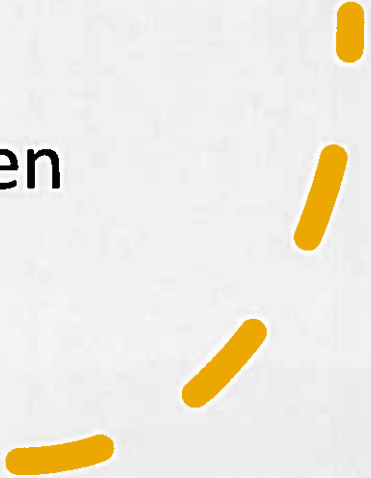
Rahmen- bedingungen

- Es bestehen Leistungsvereinbarungen, Entgeltvereinbarungen, Qualitätsentwicklungsvereinbarungen zwischen JA und freien Trägern
 - kontinuierliche Fort- und Weiterbildungen
- 
- A yellow dashed line in the bottom right corner of the slide, consisting of several short, curved segments arranged in a roughly diagonal path from the bottom left towards the top right.

A large red semi-circular graphic on the left side of the slide, containing the title text.

Problemlagen der Hilfe- empfänger*innen

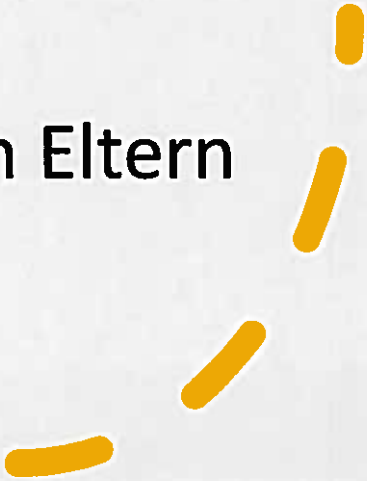
Eltern:

- Armut - Schulden
 - Suchtproblematik
 - Beziehungsproblematik
 - Psychische Erkrankungen
 - Erziehungsschwierigkeiten
 - Häusliche Gewalt
 - Flucht und Migration
 - Psychische Belastungen
 - ...
- 
- A yellow dashed line in the bottom right corner of the slide.

A large red curved shape on the left side of the slide, resembling a semi-circle or a large bracket, containing the text 'Problemlagen der Hilfeempfänger*innen'.

Problemlagen der
Hilfe-
empfänger*innen

Kinder/Jugendliche:


- Aggressionen
 - Schulverweigerung
 - in Schule und Ausbildung
 - Einnässen/Bettnässen
 - Depressionen bis hin zu Suizidversuchen
 - Sucht
 - „Besonderheiten“ von Eltern
 - ...
- 
- A yellow dashed line in the bottom right corner of the slide, consisting of several short, curved segments.

Vorteile der SPFH

- individuelle Hilfestellung
- Erwerben von Sicherheit und Kompetenz
- eigenständige Arbeitsweise und Organisation
- Arbeit in der Lebenswelt der Familien
- Ganzheitlich und lösungsorientiert
- Sozialraumorientierung
- ...


A large red curved shape on the left side of the slide, resembling a semi-circle or a large arc, containing the title text.

Vergabeverfahren in der Stadt Kassel

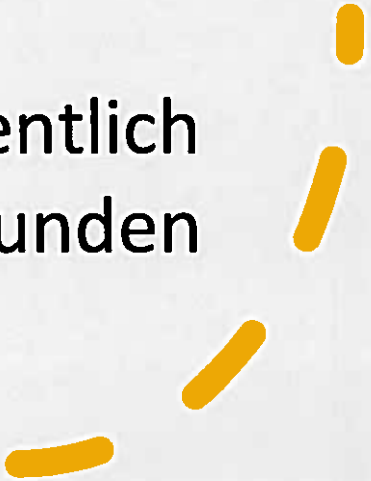
- Nach der wöchentlichen Fachkonferenz der regionalen Arbeitsgruppen des ASD wird die Fallvorlage an alle entsprechenden SPFH-Träger verschickt
 - Die Träger geben innerhalb von zwei Werktagen ein entsprechendes Angebot ab
- 
- A yellow dashed line in the bottom right corner of the slide, consisting of several short, curved segments.

Vergabeverfahren in der Stadt Kassel

- Dieses Angebot beinhaltet:
 - Zeitpunkt des möglichen Hilfebeginns
 - die Fachkraft und deren hilferlevanten Qualifikationen
 - Formulierung der regionalen Bezüge und Anforderungen
- Die ASD-Fachkräfte geben die Zu- oder Absage der Hilfe entweder telefonisch oder per E-Mail

A large red curved shape on the left side of the slide, resembling a quarter-circle or a large bracket, containing the title text.

Vergabeverfahren in der Stadt Kassel

- Grundsätzlich drei Wirkungsziele, z.B.:
 - Erziehungskompetenz
 - Tagesstruktur
 - Schuldenregulierung
 - Durchschnittlich zu bearbeiten mit wöchentlich sechs Fachleistungsstunden
- 
- A yellow dashed line consisting of several short, curved segments, located in the bottom right corner of the slide.

Auf dem
Weg in die
Zukunft!
Unsere
Heraus-
forderungen

- Höhe der Beschlussstunden in Bezug auf die Ziele
- Dauer der Hilfen (in der Regel ein Jahr)
- Zusatzqualifikationen
- Tätigkeit ist fast nur in Teilzeit möglich
- Hohe zeitliche Flexibilität erforderlich
- Personaleinsatzplanung
- Wirtschaftliche Planungssicherheit
- Finanzierung über Fachleitungsstunde ,face to face‘

Auf dem
Weg in die
Zukunft!
Unsere
Heraus-
forderungen

- Corona und die Folgen
- Erhöhter Krankenstand
- Allgemeine Belastungen
(Krieg, Pandemie, Klima,
Inflation ...)
- Fachkräftemangel
- Inklusives SGB VIII
- ...



Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!

AKGG



Nordhessen

Diakonie 
Diakonisches Werk
Region Kassel



HEILHAUS

Geburt
Leben
Sterben



gemeinsam
Perspektiven finden

Die Fallzahlentwicklung der Hilfen zur Erziehung

Jugendamt Stadt Kassel



Hilfen zur Erziehung



Die Hilfen zur Erziehung sind in Deutschland kommunale Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe für Familien mit Kindern.



Gesetzlich geregelt sind diese Hilfen im SGB VIII – Kinder und Jugendhilfe.

Die Hilfen werden nach §§ 27–35a eingeleitet und nach Durchführung des Hilfeplanverfahrens (nach § 36) von den örtlichen Jugendämtern gewährt.



Hilfebeginn und Fallvergabe bei den ambulanten Hilfen



- Kollegiale Entscheidung wurde durchgeführt, es liegt ein einvernehmliches Ergebnis vor



- Ergebnis wird den Klient*innen mitgeteilt
- Einleitung ambulante Hilfen
 - Verschickung der anonymisierten Fallvorlage an die Träger



Fallvergabe ambulante Hilfen



Die Träger geben innerhalb von zwei Tagen ein schriftliches Angebot an die Allgemeinen Sozialen Dienste weiter, welches die folgenden Punkte erhält

- Zeitpunkt des möglichen Hilfebeginns
- Fachkraft welche die Hilfe übernehmen würde mit hilferelevanten Qualifikationen
- Mitteilung über formulierte Anforderungen (Was wird gebraucht?)



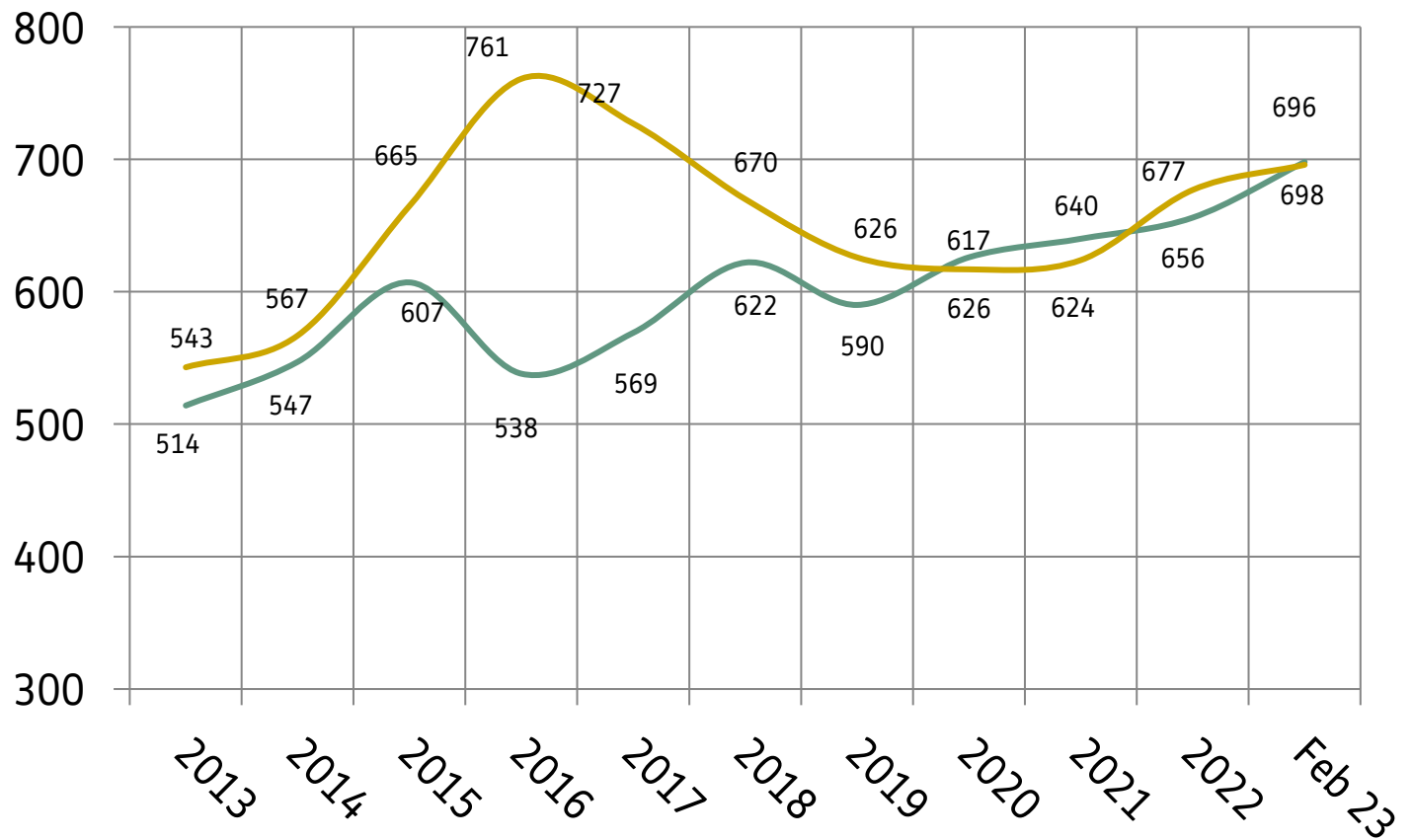
Die ASD Mitarbeiter*innen geben die Zusage zur Hilfe und sagen den anderen Trägern ab.

Erstes Hilfeplangespräch wird durchgeführt und die Ziele, die mit der Hilfe erreicht werden sollen vereinbart.



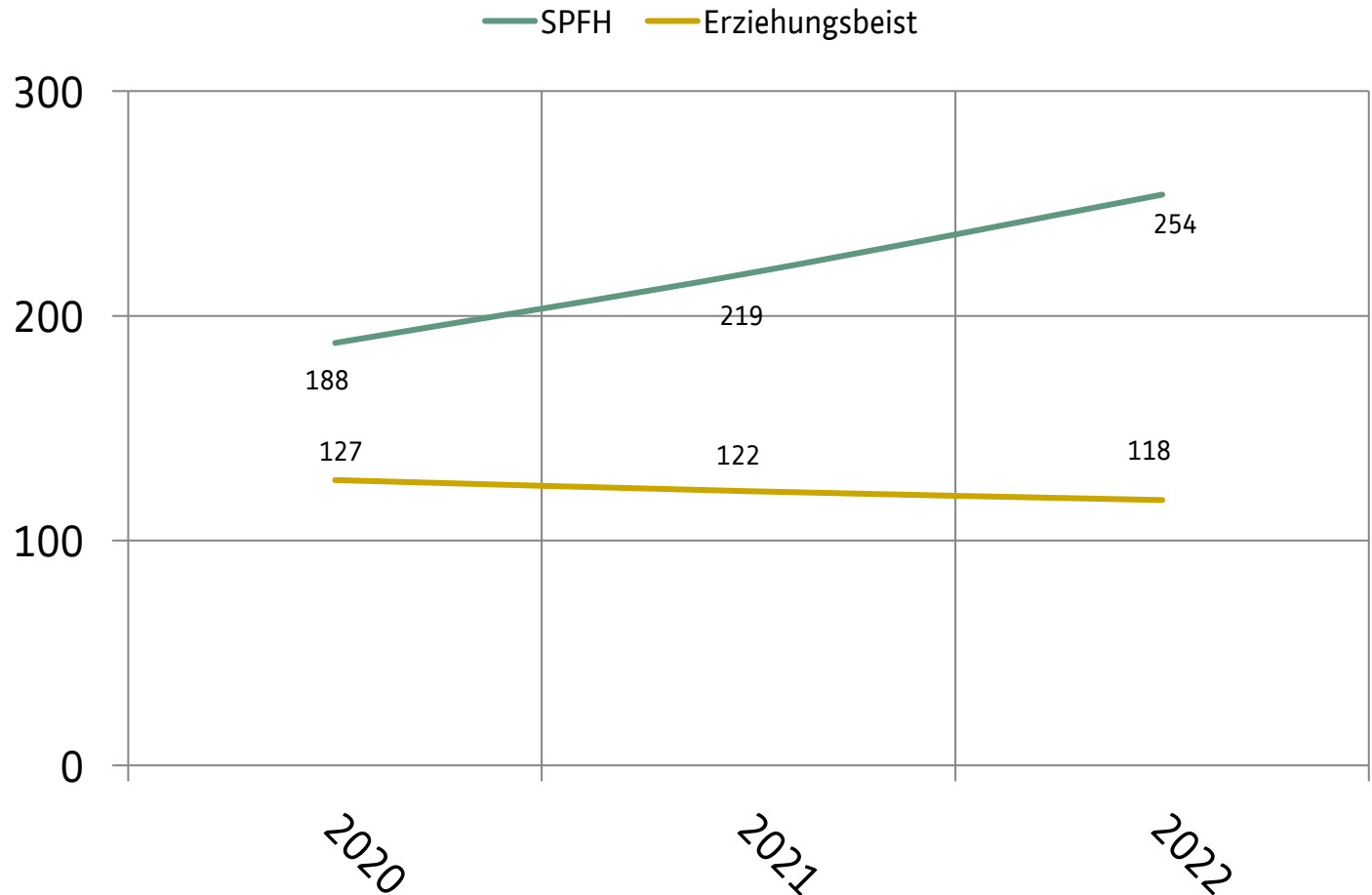
Hilfen zur Erziehung

— ambulante Hilfen — stationäre Hilfen





Fallzahlentwicklung SPFH und EB





Unbegleitete Minderjährige

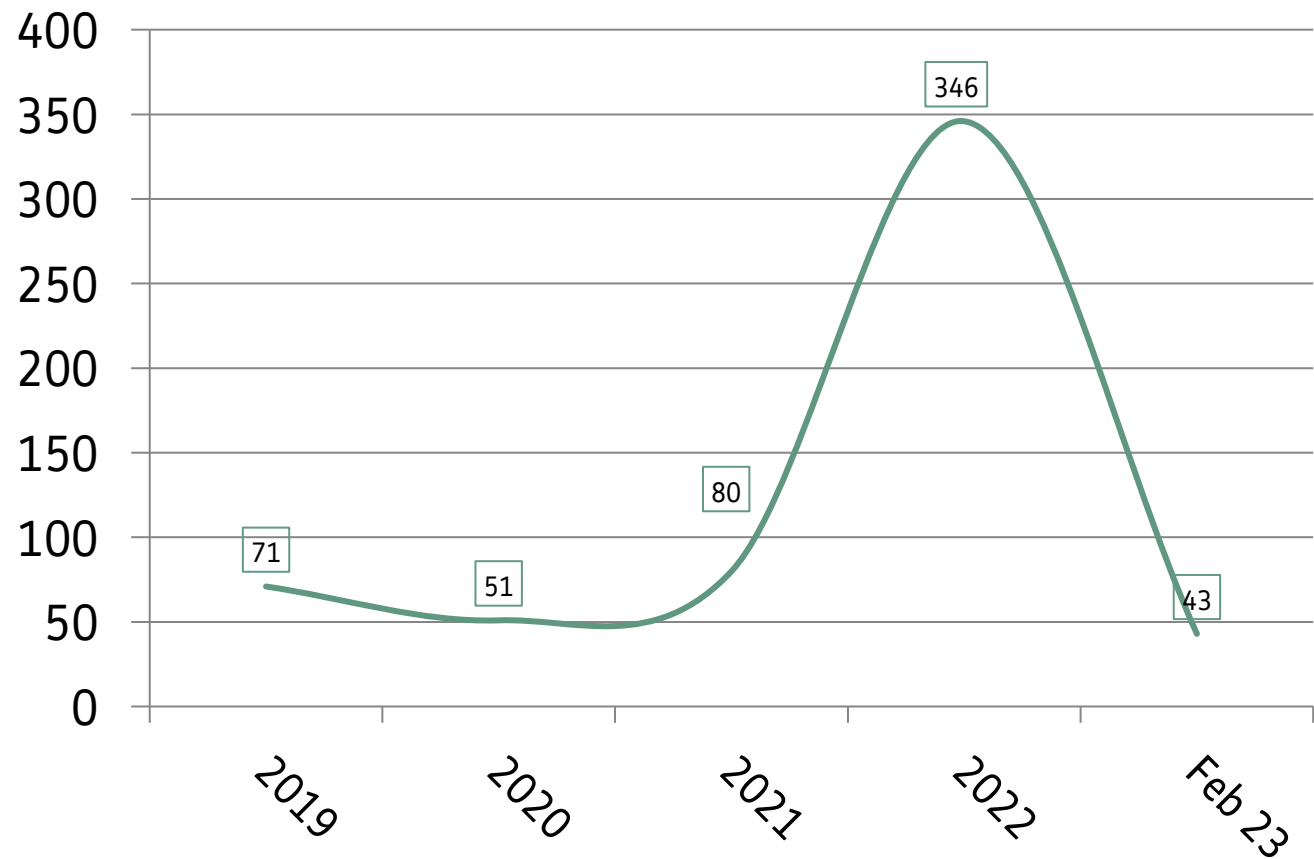
Definition

- Minderjährige, die ohne Eltern oder Erziehungsberechtigte in das Bundesgebiet einreisen sowie
- Kinder, die von ihren Eltern getrennt werden und diese Trennung über einen längeren Zeitraum andauert



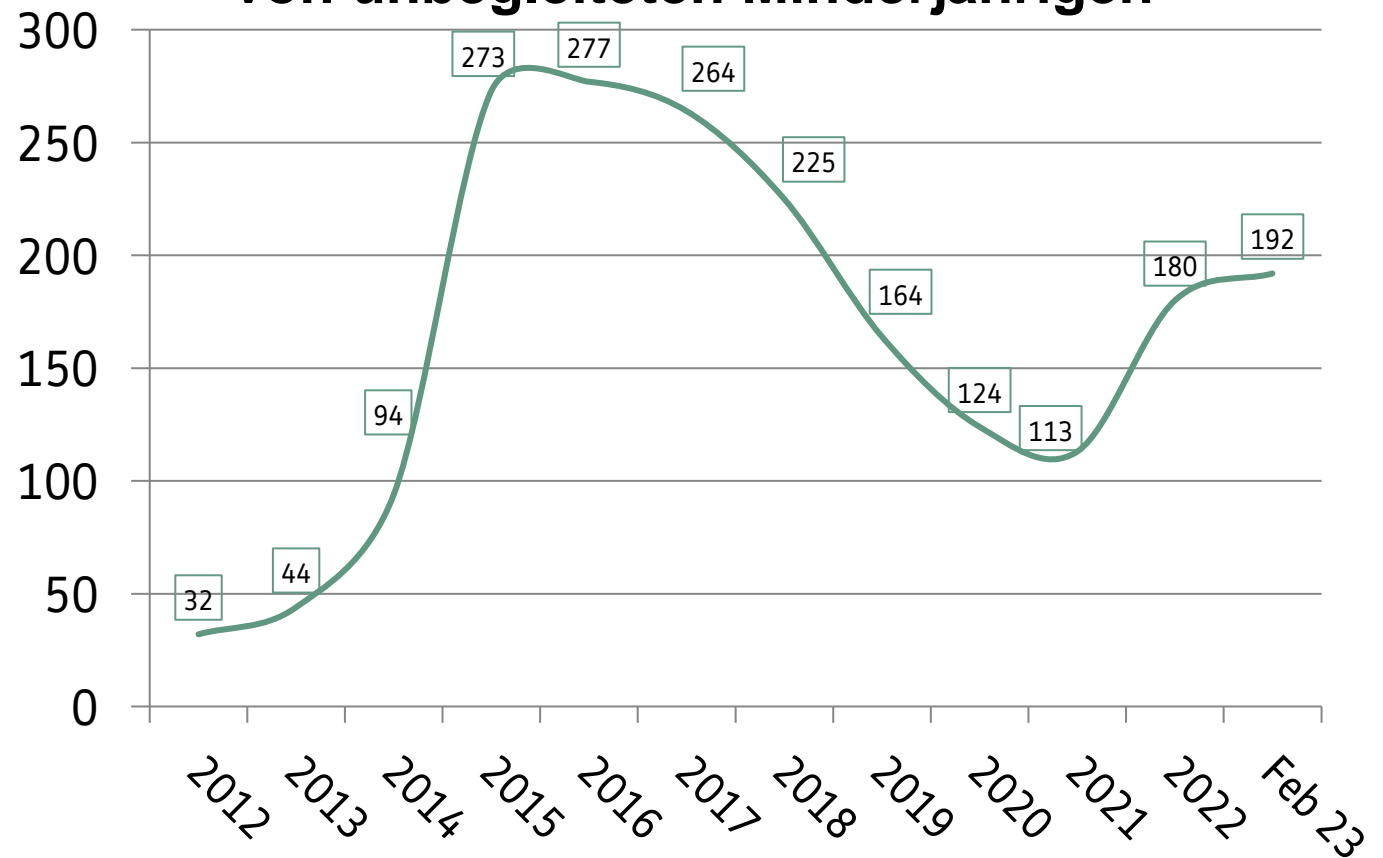


Einreisen unbegleitete Minderjährige





Hilfen zur Erziehung von unbegleiteten Minderjährigen



Vielen Dank



Kinderarmut

Je länger Kinder in Armut leben, desto negativer sind die Folgen für ihre Entwicklung, Bildungs- und gesellschaftlichen Teilhabechancen!

Inhalt

1. Begriffsdefinition „Armutformen“
2. Kinder- und Jugendarmut in Deutschland und Kassel
3. Armutsgefährdung/-risiken
4. Lebenswelten von Kindern und jungen Menschen in Armut
5. Folgen von Kinderarmut
6. Armutsbekämpfung

1. Armutsformen

Sozialstaatlich definierte Armutsgrenze

- Kinder gelten als arm, die in einem Haushalt leben, der Leistungen nach dem SGB II erhält.

Relative Einkommensarmut

- Kinder gelten als armutsgefährdet, die in Haushalten leben, deren Einkommen weniger als 60% des mittleren Einkommens aller Haushalte beträgt.

Soziokulturelle Armut

- Gefühlte Armut, der kein Geldwert zugrunde liegt.
- Beschreibt das subjektive Gefühl der Diskriminierung, Stigmatisierung und Benachteiligung

2. Kinderarmut 2021/2022

...in Deutschland

- 21,3 % Kinder und Jugendliche sind von Armut betroffen
- 42,3 % Haushalte mit Alleinerziehenden sind von Armut betroffen
- 32,2 % Paarhaushalte mit drei und mehr Kindern sind von Armut betroffen

...in Kassel

- 25 % Kinder und Jugendliche im SGB II-Bezug
→ von 32.825 sind 8.065 Kinder und Jugendliche von Armut betroffen
- 25 % aller Haushalte mit Kindern sind Alleinerziehende, 40 % davon leben im SGB II-Bezug
→ von 4.848 Alleinerziehenden-Haushalte befinden sich 1.962 im SGB II-Bezug

Quelle:

https://www.derparitaetische.de/fileadmin/user_upload/Schwerpunkte/Armutbericht/doc/Armutbericht_2022_aktualisierte_Auflage.pdf. Zuletzt abgerufen am 20.03.23


Quelle:

Integrierte Berichterstattung der Kinder- und Jugendhilfe Kassel

Jugendhilfeausschuss 28.03.2023

Kinderarmut in Städten und Landkreisen Hessens

TABELLE 12 Anteile der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren sowie der 18- bis 24-Jährigen im SGB II-Bezug an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung in den Kreisen und kreisfreien Städten in Prozent, Juni 2022

HESSEN	UNTER 18 JAHREN	18 BIS UNTER 25 JAHREN
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	19,0	6,7
Frankfurt am Main, Stadt	17,2	8,3
Offenbach am Main, Stadt	21,7	8,7
Wiesbaden, Landeshauptstadt	21,6	10,9
Bergstraße	12,1	5,6
Darmstadt-Dieburg	11,2	5,9
Groß-Gerau	14,7	6,7
Hochtaunuskreis	10,9	6,5
Main-Kinzig-Kreis	13,6	6,7
Main-Taunus-Kreis	10,0	5,7
Odenwaldkreis	12,9	6,3
Offenbach	13,4	6,6
Rheingau-Taunus-Kreis	11,9	5,7
Wetteraukreis	9,9	5,1
Gießen	17,2	6,7
Lahn-Dill-Kreis	15,7	7,9
Limburg-Weilburg	11,9	6,1
Marburg-Biedenkopf	12,1	4,8
Vogelsbergkreis	9,8	5,5
Kassel, documenta-Stadt 	28,0	11,0
Fulda	9,9	4,3
Hersfeld-Rotenburg	11,8	4,8
Kassel	11,4	6,1
Schwalm-Eder-Kreis	10,6	4,9
Waldeck-Frankenberg	10,3	5,1
Werra-Meißner-Kreis	14,5	7,4

3. Armutsrisiko/-gefährdung

- **Familientyp-/Haushaltszusammensetzung**
 - Insbesondere Haushalte mit Alleinerziehenden/ mit Alleinerziehenden im SGB II-Bezug
 - Alleinerziehende von allen Haushalten mit Kindern: 25% (4.848 von 19.076)
 - Alleinerziehende im SGB II-Bezug im Verhältnis zu allen Alleinerziehenden: 40% (1.962 von 4.848)
- **Anzahl der Kinder im Haushalt**
 - Insbesondere ab 3 Kinder und mehr in einem Haushalt
 - Haushalte mit Kindern von allen Haushalten: 17% (19.076 von 109.514)
 - Haushalte mit 3 und mehr Kindern von allen Haushalten mit Kindern: 14% (2.761 von 19.076)
- **Bildungsabschluss und Berufstätigkeit der Eltern**
 - Insbesondere prekäre Arbeitsverhältnisse
- **Familien mit nicht-deutschen Haushaltsvorständen**
 - Insbesondere aufgrund prekärer Arbeitsverhältnisse im Niedriglohnssektor
- **Alter**
 - Insbesondere Kinder und Jugendliche, sowie junge Menschen bis 25 Jahre
 - Stadt Kassel: unter 18-Jährige : 32. 825/ 18-25 Jährige: 18.946

4. Lebenswelten von Kindern in Armut

- Materielle Dimension
- Soziale Dimension
- Kulturelle Dimension
- Gesundheitliche Dimension

Lebenswelten von Kindern in Armut

Materielle Dimension

- Beengte und schlechte Wohnverhältnisse
- Qualität und Quantität bei Ernährung
- Kleidung
- Taschengeld
- Urlaub
- Zugang zu Bildungs- und Freizeitangeboten

Lebenswelten von Kindern in Armut

Soziale Dimension

- Soziale Ausgrenzung, weniger in Vereinen
- Selbstisolation, wenig Bezugspersonen
- „Unter sich bleiben“
- Ausgrenzung von alterstypischen Interessen



→ Scham, Stress, Einsamkeit, hohe psychische Belastung



Bildquelle: 4 Dimensionen von Kinderarmut - Volkshilfe Kinderarmut abschaffen
(kinderarmut-abschaffen.at). Zuletzt abgerufen am 20.03.2023

Lebenswelten von Kindern in Armut

Kulturelle Dimension

- Bildungsbiografien der Eltern
- Übergänge herausfordernd
- Benachteiligung in Notenvergabe
- Bildungsangebote werden weniger angenommen



Bildquelle: https://bildung-zukunft-technik.de/wp-content/uploads/2015/12/12313591_10207602408079589_6286258275154109545_n.jpg

Lebenswelten von Kindern in Armut

Gesundheitliche Dimension

- Armutsgefährdete Kinder sind häufig weniger gesund (z.B. Verringerte Zahngesundheit, Diabetes), weniger leistungsfähig
- Stresserleben hoch
- Emotionsregulationsstrategien
- Selbstwirksamkeit vermindert
- Schuleingangsuntersuchungsdaten 2022 stehen zeitnah zur Verfügung

"Manchmal hab ich Bauchschmerzen ... immer wenn ich traurig bin, bekomm ich halt die Bauchschmerzen,,(Mädchen, 11 Jahre alt).

Quelle: 4 Dimensionen von Kinderarmut - Volkshilfe Kinderarmut abschaffen (kinderarmut-abschaffen.at). Zuletzt abgerufen am 20.03.2023

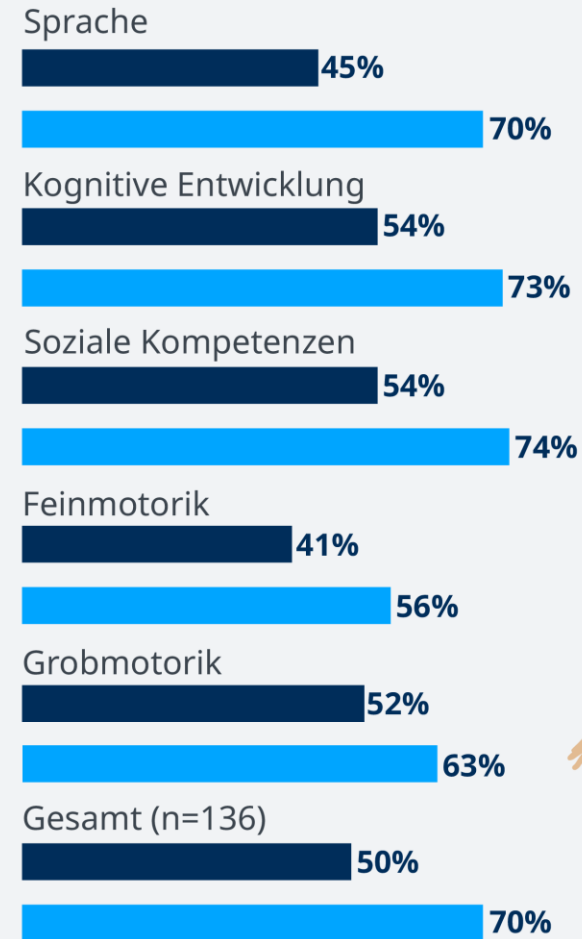
5. Individuelle Folgen von Kinderarmut

Armutsausprägungen wirken in alle Entwicklungsbereiche von Kindern und Jugendlichen



Entwicklungsniveaus im Alter von vier Jahren

■ Arme Kinder ■ Nicht arme Kinder



Quelle: Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V. 2021, Daten aus dem Modellprojekt „Zukunft früh sichern“

5. Gesellschaftliche Folgen von Kinderarmut

Armutsausprägungen in Kindheit und Jugend nehmen langfristig Einfluss auf Biografien

Niedrige Resilienz

Schlechtere Gesundheitsprognosen

Chronische Erkrankungen somatisch wie psychisch

Schlechtere Bildungs- und Erwerbsprognosen



Individuelle Armutsausprägungen sind nicht ausschließlich individuelle Schicksale, sondern nehmen Einfluss auf die Qualität einer Gesellschaft

6. Armutsbekämpfung

Armutsursachen verhindern...

- Lösungen auf Bundesebene
- Wohngeld
- Kindergeldzuschlag
- Bildung- und Teilhabepaket
- Vereinbarkeit Familie und Beruf: Zugänge zum Arbeitsmarkt
- Zentrale Anlaufstellen für Eltern: Leistungsansprüche vereinfachen

Armutsfolgen verringern...

- Kommunale Ansätze
 - z.B. Pakt gegen Armut
 - Kommunale Schulsozialarbeit /Übergangsmanagement Schule-Beruf
 - Kita- Einstieg
 - Kita-Sozialarbeit
 - Sprachkitas
 - Climb-Lernferien
 - Schulstandortübergreifende Angebote: Theater im Ganzttag, Ganztagsbolzer, Grüner Ganzttag u.ä.
 - Climb-Lernferien
 - Pilotprojekt Familienklasse
 - Talentcampus
 - Kultur macht stark
 - Pakt für den Nachmittag
 - PAULA-Kurse: Präventions-Angebote und Unterstützung im Lebensraum für Alleinerziehende
 - Netzwerk Alleinerziehende
 - Weitere Projekte über freie Träger



Quellenverzeichnis

- <https://statistikatlas.kassel.de/bericht1/atlas.html>
- https://intranet.intern.stadt-kassel.de/statistiken-berichte/Seiten/Statneu_1_Datenpool.aspx
- <https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/factsheet-kinder-und-jugendarmut-in-deutschland>
- <https://www.bpb.de/system/files/pdf/Q3CCOD.pdf>
- <https://awo.org/sites/default/files/2017-07/AWO-ISS-Studie.pdf>
- https://www.agj.de/artikel.html?tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Bnews%5D=7496&cHash=b85c7886984929179fc8c9cb7fc228b2
- [4 Dimensionen von Kinderarmut - Volkshilfe Kinderarmut abschaffen \(kinderarmut-abschaffen.at\)](https://www.kinderarmut-abschaffen.at/)